



Maria Himmelfahrt

# WOCHEN INFO

Sonntag 3.1. – 10.1.16

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

		<u>Maria Himmelfahrt</u>	<u>Maria Rast</u>
So	3.1.	8.30 10.00	Messe
		17.20	Messe: Sammlung Darlehensrückz. Dachsan.
		18.00	
Mo	4.1.	19.30	
Di	5.1.		
Mi	6.1.	8.30	
		10.00	Messe
			Sammlung: Missio Aussendung der Sternsinger
			Aussendung der Sternsinger
			keine Abendmesse
Do	7.1.	18.30	Legio Mariä
Fr	8.1.		
Sa	9.1.	18.00	Rosenkranz
So	10.1.	8.30	
		9.15	Eucharistische Anbetung
		10.00	Messe
		18.00	
			Abendmesse

Hl. Messe **Gablitz** Pfarrkirche Sa 18.30 Vorabendmesse, So 9.30, Hannbaum So 8h

2. So.n.Weihn. 1.Lg: Sir 24, 1-2.8-12 2. Lg: Eph 1,3-6.15-18 Evg.: Joh 1,1-18

## Die vielfältige Gegenwart Gottes

Was mich als Laie, als Theologin, als Mutter einer großen Familie, als im Beruf Stehende und als über die Schrift Nachdenkende immer wieder aufs Neue fasziniert ist die Vielfalt, in der Gott sich finden lässt. In allen Begegnungen, zu allen Zeiten des Tages lässt Gott sich finden. Ob ich auf einem Berg stehe oder einen Fluss entlang wandere, ob ich Mittagessen koche oder die Wohnung putze, ob ich einen Krankenbesuch mache oder ein Buch kaufe, ob ich krank bin oder gesund, ob ich Streit suche oder Versöhnung – immer ist Gott auf eine, nein auf seine besondere Weise gegenwärtig. Wenn wir die Texte des heutigen Sonntags hören ... nicht leicht zugänglich aber uns schon lange bekannt, wenn wir uns in der Kirche, in der wir jetzt gerade sind, umsehen, wenn wir auf unser Leben in der jetzigen Situation blicken und uns fragen – wo begegnet mir Gott, wo begegnet mir außergewöhnliches, göttliches, tröstendes, hoffendes, Orientierung schenkendes....,

dann werde ich bemerken, wie vielfältig und individuell, wie klein und ganz persönlich, wie tröstend und manchmal sogar durcheinander wirbelnd diese Gottesbegegnungen sind und sein können. Voraussetzung dafür ist der achtsame Umgang mit mir und mit meinen Mitmenschen. Lassen wir uns beschenken von dieser – in uns liegenden – Gegenwart Gottes.



### *Sternsinger und Armut in der Welt*

*Die Armut in aller Welt ist groß; mit vielen Maßnahmen und besonders Bildungsinitiativen konnte allerdings in den letzten 15 Jahren die Zahl der unter der Armutsgrenze lebenden Menschen auf 700 Millionen (9,6% der Weltbevölkerung) in etwa halbiert werden!*

*(Bericht der Weltbank vom 5.10.2015)*

**Die Sternsinger aller Jahrgänge unserer Pfarren haben mit unser aller Hilfe dazu beigetragen, dass Entwicklungsprojekten die Armut wirksam bekämpft wurde.**



mit



Auch heuer werden sie unterwegs sein und um eine Spende für **Bildungsmaßnahmen bei den Misings**, einem Volk in der äußersten östlichen Ecke Indiens, bitten.

Mit fröhlichen Gesichtern werden sie Mauerbach unsicher machen, an alle Türen klopfen, ihr **C+M+B** an die Türe schreiben, ihr Verslein aufsagen oder singen und um Ihren Beitrag bitten.

**Bitte, machen Sie das Anliegen**

**unserer Sternsinger auch zu Ihrem Anliegen!**

**MR** *Wir kommen*

*am 5. und 6. Jänner*

**MH** *und wir am 6. Jänner!*

